



Tieschener Franziskusbote



<https://tieschen.graz-seckau.at>

5. 9. 2021 – 12. 9. 2021



Zum Vertiefen



23. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung (Jes 35,4-7a)

Sagt den Verzagten: Seid stark, fürchtet euch nicht!
Seht, euer Gott!
Die Rache kommt, die Vergeltung Gottes!
Er selbst kommt und wird euch retten.

Dann werden die Augen der Blinden aufgetan und die Ohren der Tauben werden geöffnet.

Dann springt der Lahme wie ein Hirsch und die Zunge des Stummen frohlockt, denn in der Wüste sind Wasser hervorgebrochen und Flüsse in der Steppe. Der glühende Sand wird zum Teich und das durstige Land zu sprudelnden Wassern.

2. Lesung (Jak 2,1-5)

Meine Schwestern und Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person!

Wenn in eure Versammlung ein Mann mit goldenen Ringen und prächtiger Kleidung kommt und zugleich kommt ein Armer in schmutziger Kleidung und ihr blickt auf den Mann in der prächtigen Kleidung und sagt: Setz du dich hier auf den guten Platz!

und zu dem Armen sagt ihr: Du stell dich oder setz dich dort zu meinen Füßen! - macht ihr dann nicht untereinander Unterschiede und seid Richter mit bösen Gedanken?

Hört, meine geliebten Brüder und Schwestern!

Hat nicht Gott die Armen in der Welt zu Reichen im Glauben und Erben des Reiches erwählt, das er denen verheißen hat, die ihn lieben?

Evangelium (Mk 7,31-37)

In jener Zeit verließ Jesus das Gebiet von Tyrus und kam über Sidon an den See von Galiläa, mitten in das Gebiet der Dekápolis.

Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte, und baten ihn, er möge ihm die Hand auflegen.

Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Éffata!, das heißt: Öffne dich!

Sogleich öffneten sich seine Ohren, seine Zunge wurde von ihrer Fessel befreit und er konnte richtig reden.

Jesus verbot ihnen, jemandem davon zu erzählen.

Doch je mehr er es ihnen verbot, desto mehr verkündeten sie es.

Sie staunten über allen Maßen und sagten: Er hat alles gut gemacht; er macht, dass die Tauben hören und die Stummen sprechen.



Wofür bin ich taub?

Taubheit kann einen organischen Defekt als Ursache haben. Viel häufiger aber tritt wohl der Fall auf, dass jemand nichts mehr hören will oder mit all dem, was auf ihn einprasselt, heillos überfordert ist. Oft sind wir auch taub gegenüber ganz bestimmten Anliegen, unbequemen Wahrheiten oder verzweifelten Hilferufen. Dadurch schließen wir uns von der Welt ab. Viele Menschen stöpseln sich mit den Kopfhörern ihres Smartphones die Ohren zu, damit sie nicht mehr mitbekommen, was um sie herum geschieht.

Diese vielfältigen Formen von Taubheit können wir im Blick haben, wenn wir hören, wie Jesus einem Menschen begegnet, der taub ist. Er geht dabei sehr behutsam vor. Als erstes nimmt er den Mann weg vom Trubel der Menge, damit er zur Ruhe kommen kann. Er hilft ihm, Abstand zu bekommen von all den Zurufen und Störgeräuschen, die er nicht mehr hören konnte. Dann berührt er ihn sanft dort, wo sein wunder Punkt ist. Er lässt ihn spüren, dass er mitsamt seinen

Schwachpunkten angenommen ist, und hilft ihm, sein Unvermögen selbst in einer wertschätzenden Weise wahrzunehmen. Als nächstes blickt Jesus zum Himmel auf. Er verweist auf Gott und dessen heilsame, befreiende Kraft. Damit weitet er den Horizont des Tauben.

Schließlich – erst nach diesen drei ganz wichtigen Schritten – fordert Jesus den Mann auf: Öffne dich! Um die eigene Taubheit zu überwinden, ist es auch nötig, dass ich selbst aus meiner Verslossenheit heraustreten und mich von Neuem öffnen kann. Die heilsame Zuwendung, wie sie durch Jesus geschieht, macht das leichter.

Gedanken zum Evangelium
www.sonntagsblatt.at/eineminute

Kommentar zu den Texten von Alfred Jokesch

Eine Minute für das (eine) Leben

Den Video-Impuls können Sie hier abrufen: www.sonntagsblatt.at/eineminute

<p>Maria Helfbrunn</p> <p>Fest Maria Geburt</p> <p>Hl. Messe am Mittwoch, 8. September ab 10 Uhr</p>		 <p>Einladung zum Frauentreff</p> <p>Nichts ist so konstant, wie die Veränderung Wenn es so bleiben soll, wie es ist, muss ich es/mich ändern</p> <p>Freitag, 10. September 2021</p> <p>18:30 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrkirche</p> <p>19:15 Uhr: Pfarrheim Halbenrain Impulsreferat von Maria Pieberl-Hatz, Seelsorgerin</p> <p>Es gelten die 3G Regeln!</p> <p>Auf Euer Kommen freut sich das kfb Team Halbenrain</p>
<p><u>Impressum:</u> Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 60 Stück; Datenschutzhinweis: www.bischofskonferenz.at/datenschutz</p> <p>KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK</p>	<p>Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten wöchentlich per Mail? einfach ein Mail mit dem Kennwort „Newsletter“ an: franz.treichler30@gmail.com</p> 	

AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 5. 9. 2021 – 12. 9. 2021

Sonntag, 5. September:

23. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Josef Weiß (JHM); für † Alfred und Maria Glauninger;

10.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden;

11.30 Uhr: **Taufe** von Paul **Gollenz** mit Pfarrer Mag. Thomas **Babski**;

12.45 Uhr: **Taufe** von Ella **Tschiggerl** mit Pfarrer Mag. Johannes **Lang**;

Alle Gottesdienste mit Mund-Nasenschutz

Dienstag, 7. September:

19.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden, anschließend eucharistische Anbetung;

Donnerstag, 9. September:

17.00 Uhr: Sprechstunde mit Pfarrer Mag. Johannes **Lang**

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

18.30 Uhr: Dorfmesse am Aunberg - Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde;

Freitag, 10. September:

17.00 Uhr: **Anbetungsstunde**;

Samstag, 11. September:

13.30 Uhr: Trauungsgottesdienst von Jennifer Carina **Reichel, BEd.** & Michael **Weinberger** mit Pfarrer Mag. Istvan **Hollo**;

19.00 Uhr: keine Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden (wegen Helfbrunn Wallfahrt);

Sonntag, 12. September:

24. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Wort-Gottes-Feier** - für † Anna Praßl (JHM);

10.00 Uhr: Hl. Messe bei der Kapelle in Pichla – Kreuzerhöhungsfest - für † Mutter Juliana Käfer zum 100. Geburtstag; für † Franz Glauninger; für † Erna (JHM) und † Alois Neumeister und † Maria und Anton Stessel; für † Rosa und Franz Gangl und alle Hausverstorbenen und für † Eltern Juliane und Gottfried Platzer; für † Maria Schantl, für † Josef Schantl und alle Hausverstorbenen; musikalische Umrahmung durch den **Kirchenchor Tieschen** unter der Leitung von Mag. Bernadette **Padinger**;

10.00 Uhr: Ehejubiläumsgottesdienst - Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden, mitgestaltet vom Chor der Pfarre;

Ewiges Licht

vom 5. 9. 2021 – 12. 9. 2021
für † Josef Weiß;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 09.00 -11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe in der Pfarrkanzlei in Tieschen;

Mail: tieschen@graz-seckau.at

Adresse: 8355 Tieschen 13

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes **Lang** steht jeweils am **2. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr** für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes **Lang**, 0676-8742-6610
Pfarrsekretär Josef **Lackner**, 0664-9929258
Wirtschaftsrat Franz **Treichler**, 0676-8742-6524